

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 06.11.2013	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2013/0304 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 541010 Kostenstelle: 066-100-1000 Kostenträger: 5410-11		
Investitionsnummer: 12066-4201 Sachkonto:		

Betreff: Überplanmäßige Auszahlungen gemäß § 100 HGO i. V. m. Ziffer 3.4.7 DAH
Mittelerhöhung Parkraumbewirtschaftung östlicher Mercksplatz

Vorlage vom: 29.10.2013

Beschlussvorschlag:

1. Der Bereitstellung von überplanmäßigen Mittel gemäß § 100 HGO in Verbindung mit Ziffer 3.4.7 DAH in Höhe von 115.000,- Euro zur Finanzierung der Maßnahme aus der Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 12066-4201 - Ausbau von Parkplätzen - wird zugestimmt. Deckung wird durch Verlagerung aus Haushaltsausgaberesten in Höhe von 115.000,- Euro aus der Kostenstelle 066-080-1000, Investitionsnummer 08066-0802 - Erwerb Anlagevermögen Parkschein-automaten -, erzielt.
2. Nach Magistratsbeschluss kann die Ausschreibung vorbereitet werden.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 29. Oktober 2013

Wie in der Vorlage 2012/0097 bereits berichtet, soll der östliche Mercksplatz zu einem kostenpflichtigen Parkplatz ertüchtigt werden.

Der Ausbau des östlichen Mercksplatzes zur Parkraumbewirtschaftung wird trotz des festgelegten provisorischen Ausbaus teurer als ursprünglich geplant.

Die Mehrkosten von 115.000,- Euro entstehen maßgeblich durch die Entsorgungskosten des belasteten Erdaushubes nach Deponieklasse 1 (ca. 75.000,- Euro), sowie der im ursprünglichen Planungskonzept nicht vorgesehenen Versickerung der Platzoberfläche.

Durch das vorhandene Platzgefälle von Nordost nach Südwest war die Entwässerung des Niederschlagswassers zu einem Straßenablauf an der südwestlichen Platzecke vorgesehen. Da die angrenzenden Kanäle in der Martin-Buber-Straße und der Lindenhofstraße aber überlastet sind und keine Regenwassereinleitungen von dem dann ausgebauten Platz mehr aufnehmen können, muss nun eine Versickerung in Form von Rigolen (ca. 25.000,- Euro) hergestellt werden, um den Platz zu entwässern.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme erhöhen sich damit auf 335.000,- Euro.

Die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln gemäß § 100 HGO in Verbindung mit Ziffer 3.4.7 DAH in Höhe von 115.000,- Euro zur Finanzierung der Maßnahme aus der Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 12066-4201 - Ausbau von Parkplätzen - wird zugestimmt. Deckung wird durch Verlagerung aus Haushaltsausgaberesten in Höhe von 115.000,- Euro aus der Kostenstelle 066-080-1000, Investitionsnummer 08066-0802 - Erwerb Anlagevermögen Parkscheinautomaten -, erzielt.

Die Maßnahmen unterliegen keiner Beitragspflicht.

Darmstadt, 29. Oktober 2013
III-66/2 S Tb 1166-Stu-Wg
Nst. 2703

Die Dezernentin III

Brigitte Lindscheid
Stadträtin

Der Dezernent IV

André Schellenberg
Stadtkämmerer